

Ihelm Dazin, städtischer Steuer-Cassier i. P. in Brünn, gibt im eigenen und in seiner Verwandten Namen Nachricht von dem tiefbetrübenden Hinscheiden seines innigstgeliebten Bruders, beziehungsweise ihres Schwagers und Onkels, des Herrn

Rudolf Dazin,

k. k. Regierungsrathes, Secretärs weiland Ihrer Majestät der Kaiserin Karolina Augusta, Ritter des Ordens der eisernen Krone III. Classe,

welcher am Dienstag, den 23. October, um 4 Uhr Nachmittags. nach längerem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 68. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Donnerstag, den 25. Oktober, präcise 1/12 Uhr Nachmittags in der Pfarrkirche zu St. Paul in Döbling feierlich eingesegnet und sodann auf dem neuen Döblinger Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe beerdigt werden.

Die heil. Seelenmesse wird Samstag, den 27. d. M., um 9 Uhr Früh in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Döbling, am 24. Oktober 1888.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.